

Ökoaktionsplan 2020-2025

Ökomodell-Region Rhein-Main

„Regio-Pellets“ — zur Pelletierung von pflanzlichen Aufwüchsen wie Klee, Luzerne, Heu, Stroh etc.

Einführung

Die Pelletierung von Biomasse, sei es landwirtschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Ursprungs, ist im Grunde genommen keine neue Technologie. Jedoch unterliegt diese auch den sich verändernden Situationen am Weltmarkt für Rohstoffe aus Land- und Forstwirtschaft wie auch in der Industrie. Weiterhin bringt der technische Fortschritt, speziell im Anlagenbau, neue Möglichkeiten hinsichtlich der Verarbeitung des Rohmaterials und der Prozessgeschwindigkeit.

Betrachtet man die Landwirtschaft im Gebiet der Ökomodell-Region Rhein-Main (ein bundesweiter Vergleich bietet sich ebenfalls an) so ist ein Rückgang der Tierhaltung von Raufutterfressern (Rinder, Schafe etc.) zu verzeichnen. Aktuell wird Grünland, mit seinen positiven Effekten, zum Erhalt der Artenvielfalt, der CO₂ Speicherung und der Offenhaltung der Landschaft, hauptsächlich als Wiese und Weide genutzt.

Einerseits steigt die Nachfrage nach alternativen Eiweißfutterquellen in der Tierhaltung. Schließlich trägt der Anbau von Klee und Luzerne dazu bei, dass sich die heimischen landwirtschaftlichen Unternehmen unabhängiger vom Weltmarkt machen können.

Andererseits haben viele Biobetriebe ohne Tierhaltung einen Überschuss an Klee und Luzerne. Aus ackerbaulicher Sicht sind sie in der Fruchtfolge relevant. Jedoch können deren Aufwüchse nicht immer wirtschaftlich verwertet werden.



Hochtaunuskreis / Pellets

Auftragnehmer:

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss
FB 60.10 Ländlicher Raum
Ökomodell-Region Rhein-Main
Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg

Matthias Bathon (Projektmanager)
• 06172-999-6112
• matthias.bathon@hochtaunuskreis.de

Kooperationspartner:

• FiBL Projekte GmbH
Postfach 900163
60441 Frankfurt am Main

Assoziierte Partner:

• RP Gießen, Dezernat 51.1-
„Landwirtschaft, Marktstruktur“
Schanzenfeldstrasse 8,
35578 Wetzlar

Laufzeit:

01.08.2023 – 31.07.2024

Weitere Informationen:

<https://oekomodelland-hessen.de/oekomodelland-hessen/hessenkarte/rhein-main/>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Lösungsansätze

Grundstein für die Durchführung des Projektes war eine Bestandsaufnahme der bestehenden Technologie der Pelletierung und deren Anwendung im Gebiet der ÖMR und in den benachbarten Landkreisen. Wir stellten zudem fest, dass es keine aktuellen, zusammenfassenden Informationen hinsichtlich der Pelletierung und ihrer Wirtschaftlichkeit bezogen auf einzelne Betriebszweige gibt.

Unsere Erfahrungen in der Ökomodellregion Rhein-Main zeigen, dass die Fachkenntnisse über die Pelletierung und die Vermarktung von Pellets begrenzt sind. Vor diesem Hintergrund wollen wir die Potenziale der Pelletierung beleuchten und zum Wissenstransfer bezüglich der technischen Herausforderungen der Pelletierung als auch der Wirtschaftlichkeit beitragen.

Ziele

Die Projektziele lassen sich wie folgt definieren:

- Vernetzen von aktuellen Akteuren im Bereich der Pelletierung mit Fokus auf die jeweiligen, potentiellen Wertschöpfungsketten.
- Bündelung des vorhandenen Wissens und Weiterbildung in den jeweiligen Interessensgebieten wie Produktion Verarbeitung und Vermarktung.
- Zusammenfassung des Erlernten in eine Broschüre die für zukünftige Projekte und Investitionen als Grundlage genutzt werden kann.



© Bathon, G.Kraft / stationäre Pelletierung



© Staehr / mobile Pelletierung

Auftragnehmer:

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss
FB 60.10 Ländlicher Raum
Ökomodell-Region Rhein-Main
Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg

Matthias Bathon (Projektmanager)
• 06172-999-6112
• matthias.bathon@hochtaunuskreis.de

Kooperationspartner:

- FiBL Projekte GmbH
Postfach 900163
60441 Frankfurt am Main

Assoziierte Partner:

- RP Gießen, Dezernat 51.1-
„Landwirtschaft, Marktstruktur“
Schanzenfeldstrasse 8,
35578 Wetzlar

Laufzeit:

01.08.2023 – 31.07.2024

Weitere Informationen:

<https://oekomodelland-hessen.de/oekomodelland-hessen/hessenkarte/rhein-main/>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



**Ökomodell-Land
Hessen**

**ÖKO
AKTIONS
PLAN.**

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Umsetzung

Die Umsetzung begann mit der Suche nach einem geeigneten Kooperationspartner, der die von uns angedachte Wirtschaftlichkeitsanalyse erstellen und den Projektprozess hinsichtlich Zusammenfassung der unterschiedlichen Interessen der einzelnen Projektteilnehmer begleiten konnte. Wir ermittelten die FiBL Projekte GmbH als geeigneten Partner und beauftragten diesen mit der fachlichen Projektbegleitung. Start des Projekts war ein Präsenzworkshop in Frankfurt am Main zu dem wir auch über das landwirtschaftliche Wochenblatt („Hessenbauer“) einluden. Am 09.11.2023 trafen sich daraufhin ca. 35 Personen aus Landwirtschaft, Behörden, landwirtschaftlichen Verbänden und Industrie. Unter anderem wurde hier über die Vor- und Nachteile von mobiler und stationärer Pelletierung referiert. Ein weiterer, wichtiger Punkt war die Fütterung von Pellets aus Luzerne & Klee an Monogastrier (Schweine und Hühner) –hier gibt es bereits Versuche und Ergebnisse aus der Praxis. Nach dem Workshop wurden die Teilnehmer hinsichtlich ihrer Interessen und Erfahrungen befragt – parallel wurden von uns bekannte Anlagenhersteller kontaktiert die uns technische und ökonomische Daten zu ihren Maschinen lieferten.

Diese Ergebnisse wurden in einem Folgeworkshop im Februar 2024 präsentiert. Ebenso wurden hier über weitere Möglichkeiten der Verarbeitung und Vermarktung von Pellets (Verbrennung, Nutzung als Dünger, etc.) referiert.

Nachfolgend zum zweiten Workshop wurden die Teilnehmer befragt, unter welchen Umständen sie sich den Betrieb einer Pelletierungsanlage vorstellen können.

Um das praktische Wissen zu ergänzen, besichtigten wir im Frühjahr 2024 eine Pelletierungsanlage in der Heu, Klee, Luzerne, Stroh, Hanf sowie Reststoffe aus Wein- und Gartenbau und der industriellen Verarbeitung pelletiert werden.

In einem Abschlussworkshop im Mai 2024 wurden den Projektteilnehmern die Projektergebnisse vorgestellt. In Erweiterung zur wirtschaftlichen Analyse wurden vom LLH Fördermöglichkeiten für Pelletieranlagen vorgestellt. Abschließend folgte ein Vortrag zum Aufbau der Vermarktung anhand praktischer Erfahrungen mit anschließender Diskussionsrunde.

Auftragnehmer:

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss
FB 60.10 Ländlicher Raum
Ökomodell-Region Rhein-Main
Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg

Matthias Bathon (Projektmanager)
• 06172-999-6112
• matthias.bathon@hochtaunuskreis.de

Kooperationspartner:

• FiBL Projekte GmbH
Postfach 900163
60441 Frankfurt am Main

Assoziierte Partner:

• RP Gießen, Dezernat 51.1-
„Landwirtschaft, Marktstruktur“
Schanzenfeldstrasse 8,
35578 Wetzlar

Laufzeit:

01.08.2023 – 31.07.2024

Weitere Informationen:

<https://oekomodelland-hessen.de/oekomodell-land-hessen/hessenkarte/rhein-main/>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans



Ergebnisse

Erfolgreicher Abschluss des Projektes im Juli 2024. Durch die Workshops und Praxistreffen bildeten sich unter den Teilnehmern neue Arbeits-, Liefer- und Geschäftsbeziehungen. Von zwei Betrieben wissen wir über die mögliche Anschaffung einer Pelletierungsanlage in Kooperation. Weiterhin werden sowohl Einstreu- als auch Futterpellets zu Testzwecken auf manchen Betrieben eingesetzt. Wir verfolgen diese Entwicklungen weiter und stehen in Kontakt mit den Betrieben.



© Bathon / Druckfassung der Wirtschaftlichkeitsanalyse

Download der Wirtschaftlichkeitsanalyse zum Projekt „Regio Pellets“ auf der Seite des Hochtaunuskreises:



Quelle: Hochtaunuskreis

Auftragnehmer:

Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss
FB 60.10 Ländlicher Raum
Ökomodell-Region Rhein-Main
Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg

Matthias Bathon (Projektmanager)
• 06172-999-6112
• matthias.bathon@hochtaunuskreis.de

Kooperationspartner:

• FiBL Projekte GmbH
Postfach 900163
60441 Frankfurt am Main

Assoziierte Partner:

• RP Gießen, Dezernat 51.1-
„Landwirtschaft, Marktstruktur“
Schanzenfeldstrasse 8,
35578 Wetzlar

Laufzeit:

01.08.2023 – 31.07.2024

Weitere Informationen:

<https://oekomodelland-hessen.de/oekomodelland-hessen/hessenkarte/rhein-main/>

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und
Heimat



Ökomodell-Land
Hessen

ÖKO
AKTIONS
PLAN.

Direktlink zu den Fördergrundsätzen für
Zuwendungen zur Umsetzung von Maßnahmen
des Hessischen Ökoaktionsplans

